

Bevölkerung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **10 (1936)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VIERTELJAHRESÜBERSICHTEN

1. BEVÖLKERUNG.

Entwicklung der Wohnbevölkerung.

1 Monat	Anfangs- bestand	Geburten- über- schuß	Wande- rungs- gewinn 1)	Gesamt- zunahme	Endbestand			Mittlere Wohn- bevölke- rung
					Über- haupt	Dav. Ausländer		
						absolut	%	
Juli	120 902	30	— 127	— 97	120 805	5 679	4,7	120 850
August	120 805	35	— 55	— 20	120 785	5 670	4,7	120 800
September ..	120 785	18	— 53	— 35	120 750	5 599	4,6	120 770
3. Viertelj. 1936	120 902	83	— 235	— 152	120 750	5 599	4,6	120 800
3. Viertelj. 1935	120 490	71	— 130	— 59	120 431	6 005	5,0	120 420

1) Wegzugszuschlag 4 %.

Eheschließungen, Geburten und Todesfälle.

2 Monat	Absolute Zahlen					Auf 1000 Einwohner			Im 1. Le- bensjahr Gestorb. auf 100 Lebend- geborene
	Ehe- schlie- ungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Ehe- schlie- ungen	Lebend- ge- borene	Ge- storbene	
		über- haupt	außer- ehelich	über- haupt	im 1. Le- bensjahr				
Juli	60	106	6	76	6	6,0	10,5	7,5	5,7
August	85	119	7	84	2	8,4	11,8	8,3	1,7
September	87	110	8	92	4	8,6	10,9	9,1	3,6
3. Vierteljahr 1936	232	335 ¹⁾	21	252 ²⁾	12	7,7	11,1	8,3	3,6
3. Vierteljahr 1935	255	359	24	288	15	8,5	11,9	9,6	4,2

1) Davon 187 (203) in Anstalten geboren. 2) Davon über 60jährig 37 (137) Personen.

Sterbefälle nach Todesursachen.

3 Todesursache	3. V'jahr		Todesursache — Sterbeort	3. V'jahr	
	1936	1935		1936	1935
1. Angeb. Lebensschwäche .	4	4	16. Herzkrankheiten	23	22
2. Altersschwäche	4	5	17. Arterienverkalkung	38	52
3. Scharlach	—	—	18. Magendarmstör. d. Säugl. . . .	—	1
4. Masern	—	—	19. Übr. Krankh. d. Verdauungsorg.	14	13
5. Pocken	—	—	20. Lungenentzündung	10	14
6. Unterleibstypus	—	—	21. Übr. Krankh. d. Atmungsorg.	9	4
7. Diphtherie	—	—	22. Krankh. d. Harn-u. Geschl.-Org.	9	8
8. Keuchhusten	—	1	23. Selbstmord	9	13
9. Grippe (Influenza)	1	—	24. Unfall	13	24
10. Kindbettfieber	—	2	25. Übrige (auch unbestimmte) .	26	42
11. Lungentuberkulose	26	24	In Spitälern und Anstalten	124	136
12. Übrige Tuberkulose	5	7	Auf öffentlichem Terrain	8	17
13. Krebs	35	37	In Privatwohnungen	120	135
14. Übrige Geschwülste	10	7	Zusammen	252 ¹⁾	288
15. Krankh. d. Nerv.-Syst. . . .	16	8			

1) Davon weiblich 120 (141).

Zu- und Wegzug von Familien und Einzelpersonen.
(Ohne Wegzugszuschlag.)

4 Personengruppe	Juli	August	Sept.	3. Vierteljahr	
				1936	1935
Zuzug:					
Familien	49	47	54	150	150
Personen im Familienverband	120	141	137	398	428
Einzelpersonen	526	495	522	1543	1772
Personen überhaupt	646	636	659	1941	2200
Wegzug:					
Familien	45	46	49	140	144
Personen im Familienverband	138	135	136	409	409
Einzelpersonen	605	530	548	1683	1831
Personen überhaupt	743	665	684	2092	2240
Mehrzu- und Wegzug:					
Familien	4	1	5	10	6
Personen im Familienverband	— 18	6	1	— 11	19
Einzelpersonen	— 79	— 35	— 26	— 140	— 59
Personen überhaupt	— 97	— 29	— 25	— 151	— 40

Heimat und Herkunftsort bzw. Wegzugsziel der Gewanderten.
(Ohne Wegzugszuschlag.)

5 Heimat — Herkunftsort bzw. Wegzugsziel	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzu- und Wegzug im 3. Vierteljahr	
	1936	1935	1936	1935	1936	1935
Heimat:						
Stadt Bern	28	76	41	42	— 13	34
Übriger Kanton Bern	1026	1121	1042	1086	— 16	35
Übrige Schweiz	743	805	683	690	60	115
Ausland	144	198	326	422	— 182	— 224
Herkunftsort bzw. Wegzugsziel:						
Vororte	192	197	235	237	— 43	— 40
Übriger Kanton Bern	642	740	656	668	— 14	72
Übrige Schweiz	965	1069	864	939	101	130
Ausland	142	194	323	376	— 181	— 182
Unbekannt	—	—	14	20	— 14	— 20
Alle Gewanderten	1941	2200	2092	2240	— 151	— 40

Das Alter der Gewanderten.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

6 Geschlecht — Personengruppe	Alle Gewan- derten	Davon entfallen auf die Altersgruppe			
		Unter 20 Jahre	20—39 Jahre	40—59 Jahre	60 und mehr Jahre
Zuzug:					
Männliche Personen	718	154	470	74	20
Weibliche Personen	1223	362	740	95	26
Erwerbstätige	1387	275	982	120	10
Nichterwerbstätige	554	241	228	49	36
Zusammen 3. Vierteljahr 1936	1941	516	1210	169	46
3. Vierteljahr 1935	2200	556	1404	199	41
Wegzug:					
Männliche Personen	835	130	602	84	19
Weibliche Personen	1257	285	804	128	40
Erwerbstätige	1425	176	1077	147	25
Nichterwerbstätige	667	239	329	65	34
Zusammen 3. Vierteljahr 1936	2092	415	1406	212	59
3. Vierteljahr 1935	2240	446	1530	196	68
Mehrzuzug:					
Männliche Personen	— 117	24	— 132	— 10	1
Weibliche Personen	— 34	77	— 64	— 33	— 14
Erwebrstätige	— 38	99	— 95	— 27	— 15
Nichterwerbstätige	— 113	2	— 101	— 16	2
Zusammen 3. Vierteljahr 1936	— 151	101	— 196	— 43	— 13
3. Vierteljahr 1935	— 40	110	— 126	3	— 27

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Männer.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

7	Berufsgruppe	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 3. Vierteljahr	
		1936	1935	1936	1935	1936	1935
	Bau- und Holzarbeiter	14	49	30	57	- 16	- 8
	Metallarbeiter	39	45	53	48	- 14	- 3
	Übrige gewerbliche Arbeiter	116	162	149	200	- 33	- 38
	Kaufmännische und Bankangestellte ..	109	91	102	83	7	8
	Hotel- und Wirtschaftspersonal	70	72	59	56	11	16
	Übrige Privatangestellte	56	56	57	58	- 1	- 2
	Öffentliche Funktionäre	75	101	50	42	25	59
	Künstler und freie Berufe	30	42	43	62	- 13	- 20
	Selbständige im Handel und Gewerbe .	38	34	20	17	18	17
	Erwerbstätige zusammen	547	652	563	623	- 16	29
	Nichterwerbstätige	171	197	272	314	-101	-117
	Zusammen	718	849	835	937	-117	- 88

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Frauen.

(Ohne Wegzugszuschlag.)

8	Berufsgruppe	Zuzug im 3. Vierteljahr		Wegzug im 3. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 3. Vierteljahr	
		1936	1935	1936	1935	1936	1935
	Gewerbliche Arbeiterinnen	42	57	56	80	- 14	- 23
	Handelsangestellte	53	57	76	61	- 23	- 4
	Hotel- und Wirtschaftspersonal	201	230	180	160	21	70
	Hausangestellte	422	453	434	434	- 12	19
	Übrige Angestellte	90	82	102	78	- 12	4
	Künstlerinnen und freie Berufe	13	23	9	9	4	14
	Selbständige im Handel und Gewerbe ..	19	12	5	7	14	5
	Erwerbstätige zusammen	840	914	862	829	- 22	85
	Nichterwerbstätige	383	437	395	474	- 12	- 37
	Zusammen	1223	1351	1257	1303	- 34	48

Herkunftsort und Erwerbstätigkeit der zugezogenen Ausländer.

9 Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer			Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer		
	aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt		aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt
A. Männer:				B. Frauen:			
Bauarbeiter	1	1	2	Arbeiterinnen	7	—	7
Übrige Arbeiter	3	1	4	Handelsangestellte ..	5	1	6
Handelsangestellte ..	1	2	3	Hotelpersonal	8	2	10
Übrige Angestellte ..	7	2	9	Hausangestellte	15	5	20
Musiker, Künstler ..	4	3	7	Übrige Angestellte ..	8	2	10
Freie Berufe	1	2	3	Musik, Theater	—	—	—
Selbständige	1	1	2	Freie Berufe	1	—	1
Erwerbstätige	18	12	30	Selbständige	—	—	—
Studierende usw. . . .	3	6	9	Erwerbstätige	44	10	54
Übr. Nichterwerbst. .	5	6	11	Studierende usw. . . .	8	2	10
Zus. 3. Viertelj. 1936.	26	24	50	Übr. Nichterwerbst. .	7	23	30
3. Viertelj. 1935.	35	33	68	Zus. 3. Viertelj. 1936.	59	35	94
				3. Viertelj. 1935.	80	50	130

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten ansteckenden Krankheiten (ohne Tuberkulose).

10 Vierteljahr	Diphtherie	Scharlach	Masern und Röteln	Spitze Blättern	Typhus	Mumps	Keuchhusten	Influenza	Kinderlähmung
3. Vierteljahr 1936 .	4	10	1	—	—	1	1	—	11
3. Vierteljahr 1935 .	6	7	—	1	9	—	1	—	4

Patienteneintritte in Spitäler.

11 Vierteljahr	Patienteneintritte überhaupt				Davon in Bern wohnhaft			
	Irrenanstalten	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Zusammen	Irrenanstalten	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Zusammen
3. Vierteljahr 1936	174	3 137	1 717	5 028	59	1 026	845	1 930
3. Vierteljahr 1935	171	3 165	1 862	5 198	54	1 098	808	1 960